

Kleine Anfrage

**der Abg. Alexander Throm, Friedlinde Gurr-Hirsch
und Dr. Bernhard Lasotta CDU**

und

Antwort

des Innenministeriums

Beanspruchung der Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten im Polizeipräsidium Heilbronn

Kleine Anfrage

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie viele Stellen sind in den Polizeirevieren und Polizeiposten im Polizeipräsidium Heilbronn (aufgeschlüsselt nach mittlerem und gehobenem Dienst) vorhanden?
2. Wie viele Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte sind tatsächlich auf diesen vorgenannten Stellen der Polizeireviere und Polizeiposten im Bereich des Polizeipräsidiums Heilbronn vorhanden?
3. Wie viele Überstunden sind bei den Polizeirevieren im Polizeipräsidium Heilbronn (aufgeschlüsselt nach den jeweiligen Polizeirevieren) monatlich und insgesamt in 2014 und 2015 angefallen?
4. Wie hoch ist danach der durchschnittliche Überstundensatz je Polizeibeamtin/Polizeibeamten (aufgeschlüsselt in den einzelnen Polizeirevieren im Polizeipräsidium Heilbronn) zum Stand 30. November 2015?
5. Welche Maßnahmen werden seitens der Landesregierung und der Polizeipräsidien ergriffen, um die Entwicklung der Überstunden, wenn schon erforderlich, gleichmäßig auf die Beamtinnen und Beamten in den einzelnen Polizeirevieren zu verteilen?

6. Wie viele von der Polizei begleitete Schwertransporte gab es im Jahr 2014 bzw. bisher im Jahr 2015 im Bereich des Polizeireviere Heilbronn und insgesamt im Polizeipräsidium Heilbronn und wie viele Einsatzstunden sind hierfür von Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten angefallen?

03.12.2015

Throm, Gurr-Hirsch, Dr. Lasotta CDU

Begründung

Es ist zu prüfen, ob und inwiefern Einsatzzeiten in den Polizeireviere in Ballungszentren, hier beispielsweise im Stadtkreis Heilbronn, deutlich höher ausfallen, als in anderen, dünner besiedelten Bereichen. Diesbezüglich müssten – gerade nach der sogenannten Polizeireform – Anpassungsmaßnahmen stattfinden, um einen Ausgleich von unterschiedlicher Belastung mit Überstunden unter den Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten vorzunehmen.

Antwort

Mit Schreiben vom 7. Januar 2016 Nr. 3-0305-PP HN/15 beantwortet das Innenministerium die Kleine Anfrage wie folgt:

- 1. Wie viele Stellen sind in den Polizeireviere und Polizeiposten im Polizeipräsidium Heilbronn (aufgeschlüsselt nach mittlerem und gehobenem Dienst) vorhanden?*
- 2. Wie viele Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte sind tatsächlich auf diesen vorgenannten Stellen der Polizeireviere und Polizeiposten im Bereich des Polizeipräsidiums Heilbronn vorhanden?*

Zu 1. und 2.:

Die Stellen- und Personalzahlen sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen. Der Spaltenbereich „Ist-Stärke Personen („brutto“) im PVD“ enthält die jeweilige Anzahl der der jeweiligen Organisationseinheit zugeordneten Beamtinnen und Beamten. Sie enthält auch abgeordnete Beamte, Langzeitkranke, Beamte in Fortbildung oder beurlaubte Beamte. Sowohl bei den Personalstellen als auch bei der Ist-Stärke resultiert eine etwaige Differenz zwischen der Anzahl „gesamt“ und der Summe aus „mD“ und „gD“ aus Stellen bzw. Beamten des höheren Polizeivollzugsdienstes.

Es werden folgende Abkürzungen verwendet: Polizeipräsidium (PP), Polizeirevier (PRev), Polizeiposten (Pp), mittlerer Dienst (mD), gehobener Dienst (gD).

PReve und PPen beim PP Heilbronn	Personaldaten					
	Personalstellen PVD			Ist-Stärke („brutto“) Personen im PVD		
	ge- samt	davon mD	davon gD	gesamt	davon mD	davon gD
PRev Eppingen (gesamt)	56	27	29	54	25	29
<i>davon Pp Bad Rappenau</i>	8	5	3	7	2	5
PRev Heilbronn (gesamt)	137	74	62	142	61	80
<i>davon Pp Heilbronn-Innenstadt</i>	18	11	7	16	8	8
<i>davon Pp Heilbronn-Sontheim</i>	4	2	2	3	3	
PRev Heilbronn-Böckingen (gesamt)	59	27	31	63	37	26
<i>davon Pp Heilbronn-Böckingen</i>	4	2	2	5	3	2
<i>davon Pp Heilbronn-Kirchhausen*</i>	2	1	1	2	1	1
<i>davon Pp Heilbronn-Neckargartach*</i>	4	2	2	4	2	2
PRev Lauffen (gesamt)	64	34	29	63	34	28
<i>davon Pp Brackenheim</i>	4	2	2	5	4	1
<i>davon Pp Güglingen</i>	4	2	2	4	2	2
<i>davon Pp Leintal</i>	6	4	2	4	1	3
PRev Neckarsulm (gesamt)	100	53	46	102	55	46
<i>davon Pp Bad Friedrichshall</i>	9	5	4	7	4	3
<i>davon Pp Bad Wimpfen</i>	4	2	2	3	1	2
<i>davon Pp Gundelsheim</i>	3	2	1	3	1	2
<i>davon Pp Möckmühl</i>	5	3	2	5	2	3
<i>davon Pp Neuenstadt/K.</i>	5	3	2	5	2	3
PRev Weinsberg (gesamt)	68	37	30	68	36	31
<i>davon Pp Ilsfeld</i>	6	4	2	6	3	3
<i>davon Pp Obersulm</i>	6	4	2	6	3	3
<i>davon Pp Untergruppenbach</i>	6	4	2	6	3	3
PRev Künzelsau (gesamt)	54	26	28	57	32	25
<i>davon Pp Krautheim</i>	5	3	2	4	2	2
<i>davon Pp Niedernhall</i>	5	3	2	4	2	2
PRev Öhringen (gesamt)	55	27	28	59	32	27
<i>davon Pp Brezfeld</i>	3	2	1	3	2	1
PRev Bad-Mergentheim (gesamt)	58,5	30,5	27	58	32	26
<i>davon Pp Weikersheim</i>	6	4	2	8	5	3
PRev Tauberbischofsheim (gesamt)	61	25	35	59	26	32
<i>davon Pp Lauda-Königshofen</i>	7	4	3	7	1	6
PRev Wertheim (gesamt)	51	24	27	50	24	26
<i>davon Pp Freudenberg</i>	2	1	1	1	1	
<i>davon Pp Köhlsheim</i>	2	1	1	2		2

PReve und PPen beim PP Heilbronn	Personaldaten					
	Personalstellen PVD			Ist-Stärke („brutto“) Personen im PVD		
	ge- samt	davon mD	davon gD	gesamt	davon mD	davon gD
PRev Buchen (gesamt)	68	35	32	67	36	30
<i>davon Pp Adelsheim</i>	7	3	4	7	3	4
<i>davon Pp Hardheim</i>	5	4	1	4	2	2
<i>davon Pp Walldürn</i>	5	3	2	4	2	2
PRev Mosbach (gesamt)	74	40	33	69	31	37
<i>davon Pp Aglasterhausen</i>	4	3	1	4	2	2
<i>davon Pp Limbach</i>	3	1	2	3	1	2
<i>davon Pp Mosbach-Diedesheim</i>	6	3	3	4	1	3
<i>davon Pp Schefflenz</i>	3	1	2	3	1	2

* Das Polizeipräsidium Heilbronn gewährleistet Sprechzeiten vor Ort, um die aktuell nicht dauerhafte Besetzung des Polizeipostens zu kompensieren.

3. *Wie viele Überstunden sind bei den Polizeirevieren im Polizeipräsidium Heilbronn (aufgeschlüsselt nach den jeweiligen Polizeirevieren) monatlich und insgesamt in 2014 und 2015 angefallen?*

4. *Wie hoch ist danach der durchschnittliche Überstundensatz je Polizeibeamtin/Polizeibeamten (aufgeschlüsselt in den einzelnen Polizeirevieren im Polizeipräsidium Heilbronn) zum Stand 30. November 2015?*

Zu 3. und 4.:

Die statistischen Erhebungen zur Arbeitszeit der Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamten umfassen ausschließlich die quartalsweise Erhebung der beamtenrechtlichen Mehrarbeit nach § 67 Absatz 3 Landesbeamtengesetz zum festgelegten Stichtag des Quartalsletzten. Eine Erhebung der sonstigen Mehrarbeitszeiten im Rahmen der Flexibilisierungsmöglichkeiten in der gleitenden und feststehenden Arbeitszeit werden statistisch nicht erfasst.

Die Darstellung der Pro-Kopf-Belastung (bezieht sich nicht auf das Personal-Ist, sondern auf das Haushaltssoll) ist derzeit ausschließlich für das Polizeipräsidium möglich. Ein weiteres Herunterbrechen dieser statistischen Auswertemöglichkeit würde zu keinen validen Aussagen führen, weil das Haushaltssoll jährlich hinterlegt ist, sich aber regelmäßig unterjährig innerhalb des Polizeipräsidiums Personalverschiebungen ergeben.

Eine über die nachfolgend dargestellten Werte hinausgehende Differenzierung der Mehrarbeitsdaten wurde wegen der völlig unververtretbaren hierfür erforderlichen Aufwände beim Polizeipräsidium Heilbronn unterlassen.

Die Werte in der nachfolgenden Tabelle errechnen sich wie folgt:

Nr. 1: Summe der geleisteten Stunden im Quartal

Nr. 2: Bilanz aus angefallenen und abgebauten Stunden im Quartal

Nr. 3: Gesamtsumme für das Polizeipräsidium einschließlich nachgeordneter Bereich (Rechenweg: Gesamtsumme Vorquartal + Bilanzwert)

Nr. 4: Gesamtsumme Polizeipräsidium durch Anzahl Stellen Haushaltssoll

Nr. 5: Summe der geleisteten Stunden im Quartal

Nr. 6: Bilanz aus angefallenen und abgebauten Stunden im Quartal

Nr. 7: Gesamtsumme für die Direktion Polizeireviere einschließlich nachgeordneter Bereich (Rechenweg: Gesamtsumme Vorquartal + Bilanz)

Lfd. Nr.	Mehrarbeit In Stunden	2014	2014	2014	2014	2015	2015	2015
		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
1	Geleistete (angefallene) Mehrarbeit PP HN gesamt	8.399	8.314	8.004	9.784	3.492	28.570	10.864
2	Bilanz PP HN gesamt	1.578	-528	-5.552	-389	1.490	17.900	388
3	Bestand PP HN gesamt	70.294	69766	64.215	63.825	65.316	83.215	83.603
4	durchschnittliche Mehrarbeit je Stelle Haushaltssoll PP HN gesamt	49,40	49,03	45,13	44,85	45,87	58,44	58,71
5	Geleistete (angefallene) Mehrarbeit Direktion Polizeireviere	1.990	3.328	3.451	4.075	2.611	19.812	7.576
6	Bilanz Direktion Polizeireviere	-1.395	-237	-405	620	1.541	14.947	3.095
7	Bestand Direktion Polizeireviere	21.136	20.899	20.493	21.113	22.654	37.601	40.696

5. Welche Maßnahmen werden seitens der Landesregierung und der Polizeipräsidien ergriffen, um die Entwicklung der Überstunden, wenn schon erforderlich, gleichmäßig auf die Beamtinnen und Beamten in den einzelnen Polizeireviere zu verteilen?

Zu 5.:

Die Anordnung von Mehrarbeit erfolgt nur, wenn zwingende dienstliche Gründe dies erfordern. Die Entscheidung, welcher Person in welchem Fall Mehrarbeit angeordnet werden muss, ist stets eine Einzelfallentscheidung. Neben fachlichen Gesichtspunkten (z. B. erforderliche Qualifikationen) müssen insbesondere auch rechtliche Rahmenbedingungen (z. B. Einhaltung von Ruhezeitvorgaben) und Fürsorgeaspekte berücksichtigt werden. Eine gänzliche Gleichmäßigkeit in der Belastung durch Mehrarbeit kann somit nicht erreicht werden.

Gleichwohl wurden die regionalen Polizeipräsidien durch die Polizeireform personell und organisatorisch in die Lage versetzt, lageangepasst und flexibel auf sich verändernde Entwicklungen zu reagieren. Hierzu zählt auch, dass besonders belastete Organisationseinheiten personell unterstützt werden können.

Ergänzend sei darauf hingewiesen, dass durch die Personalratsbeteiligung bei der Anordnung von Mehrarbeit und die Fürsorgepflicht des Dienstherrn die Interessen der Beamtinnen und Beamten angemessen berücksichtigt werden.

6. Wie viele von der Polizei begleitete Schwertransporte gab es im Jahr 2014 bzw. bisher im Jahr 2015 im Bereich des Polizeireviere Heilbronn und insgesamt im Polizeipräsidium Heilbronn und wie viele Einsatzstunden sind hierfür von Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten angefallen?

Zu 6.:

Die Anzahl der polizeilich begleiteten Großraum- und Schwertransporte im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Heilbronn sowie die hierbei angefallenen Einsatzstunden gestalteten sich wie folgt:

Kalenderjahr (Transportdatum, Beginn)	2014	2015
	gesamt	Jan. – Nov.
Anzahl Gebührenbescheide begleiteter Großraum- und Schwertransporte	1.534	1.379
Hierbei geleistete Einsatzstunden	8.600,90	6.904,00

Die Anzahl der begleiteten Großraum- und Schwertransporte wird derzeit nicht gesondert erfasst. Da mit einem Gebührenbescheid auch mehrere Großraum- und Schwertransporte abgerechnet werden können, ist die Anzahl der polizeilich begleiteten Transporte höher als die der Gebührenbescheide.

Eine differenzierte Auswertung nach begleitenden Organisationseinheiten bzw. Polizeirevieren ist aufgrund der Erfassungsmodalitäten nicht möglich.

Gall

Innenminister